

9. Dezember 2022
279/2022

Baumaßnahme in der Wohldenbergerstraße ist beendet Künftig regeln herausfahrbare Poller die Zufahrt

Goslar. Die Wohldenbergerstraße ist seit dem 8. Dezember nach knapp vier Monaten Bauzeit fertiggestellt und für Verkehrsteilnehmende wieder freigegeben. Die Zufahrt aus Richtung Vogelsang wird mit herausfahrbaren Pollern gesteuert. Hierfür werden Transponder an Zufahrtsberechtigte verteilt. Der für die Sanierung veranschlagte Kostenrahmen von 320.000 Euro konnte eingehalten werden.

Seit Mitte August wurde die Wohldenbergerstraße saniert: Nun ist sie fertig und mit Betonsteinpflaster in zwölf verschiedenen Formaten aus vier verschiedenen Farbtönen gepflastert. Im Übergangsbereich zu den angrenzenden Gebäuden wurden beidseitig Saumstreifen aus Natursteinpflaster verlegt. Analog zur Gestaltung der Bäckerstraße ist die Fahrbahn durch eine Gosse gegliedert. Im Einmündungsbereich Vogelsang sind elektronisch versenkbare Poller zur Verhinderung der unbefugten Zufahrt eingebaut. Kraftfahrzeuge erhalten wie bisher mit einem Berechtigungsschein die Zufahrt. Wer also bisher berechtigt war, erhält auch den Transponder. Die versenkbaren Poller werden noch vor Weihnachten betriebsbereit hergestellt und nach Ausgabe der erforderlichen Transponder an die Zufahrtsberechtigten in Betrieb genommen.

Foto 1 (Stadt Goslar): Die frisch sanierte Wohldenbergerstraße.

Foto 2 (Stadt Goslar): Der Fachdienstleiter Tiefbau, Mathias Brand, gibt mit Vertretern der Firma Kreie die sanierte Fußgängerzone wieder frei. Künftig regeln elektronisch versenkbare Poller die Zufahrt für den Kraftfahrzeugverkehr.